Carola-Theater.

(Leipzig, Goyhienstraße, südlicher Stadttheil, unweit der Ausstellung.)

Ensemble-Gastspiel
des
Thalia-Theater
zu Hamburg.
(Unter Direction von Julius Hofmann.)

Donnerstag, den 24. Juli 1879:
Fünfzehnte Abonnements-Vorstellung.
Vorletzte Vorstellung.

Die relegirten Studenten.

Lustspiel in 4 Aufzügen von R. Benedix.

Personen.

Konradine Hartenberg, eine reiche Erbin . . . . . Frl. Hesse.
Justizrath Stein, ihr Vormund . Hr. Wallys.
Kronau, Kornhändler und Stadtrath . . . . . Hr. Hunger.
Ulrike, seine Frau . . . . Fr. Goethe.
Hedwig, seine Tochter . . . . Frl. Rossi.
Reinhold, sein Neffe . . . . Hr. Mittell.
Hirschbach, Viehhändler, Oekonomierath und Stadtverordneter, Kronau's Schwager . . . . Hr. Flaßbar.
Adelgunde, seine Frau . . . Fr. Frenzel.
Emma, seine Tochter . . . . Frl. Horn.
Tannenheim, Stadtbaumeister . Hr. Baum.
Wieprecht Born, Schlosser und Eisenhändler . . . . . Hr. Formes.
Wolfram Lindeneck, Musiklehrer Hr. Jensen.
Eulert, Förster . . . . . Hr. Hornewaß.
Ein Mädchen . . . . . Frl. Storis.

Regie: Herr Bittong.

Nach dem 2. und 3. Stücke je 10 Minuten Pause.

Preise der Plätze.

Prosenium-Loge I. Rang, die ersten 2 Reihen 4 ℳ, die hinteren Reihen 2 ℳ. Orchester-Loge I. Reihe 4 ℳ, die hinteren Reihen 2 ℳ. Mittel-Balcon, die ersten 2 Reihen 4 ℳ, die hinteren Reihen 2,50 ℳ. Balcon-Loge, I. Rang, die ersten Reihen 2,50 ℳ, die hinteren 2 ℳ. Seiten-Loge, I. Rang, die ersten Reihen 2 ℳ 50 ₰, die hinteren 1,50 ℳ. I. Parquet Nr. 1—102 3 ℳ. II. Parquet Nr. 103—190 2 ℳ. Parquet-Loge, die erste Reihe 2,50 ℳ, die hinteren Reihen 2 ℳ. Parterre 1 ℳ. Prosenium-Loge II. Rang, die erste Reihe 1,50 ℳ, die hinteren Reihen und Stehplatz 1 ℳ. Balcon-Loge II. Rang 1,50 ℳ. Seiten-Loge, II. Rang 1,50 ℳ. Amphitheater, Sitzplatz 1,25 ℳ. Amphitheater, Stehplatz 50 ₰.

Einlaß 6½ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag, den 25. Juli 1879:
Letzte Vorstellung.
Ein Lustspiel.
Lustspiel in 4 Aufzügen von R. Benedix.
Zum Schluß:
Papa hat's erlaubt.
Schwank mit Gesang in 1 Aufz. von G. v. Moser und L'Arronge.
(Musik von R. Bial.)

Der Billetverkauf findet von früh 10 bis Mittag 1 Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr an der Theaterkasse Nicolaistraße Nr. 1 parterre (Ecke der Grimmaischen Straße) sowie Abends 6 Uhr an der Kasse im Carola-Theater statt.

Es wird von der Direction keine Billetbestellgebühr und kein Garderobegeld erhoben.

☞ Die Direction der Pferdebahngesellschaft wird täglich ½ Stunde vor Beginn der Vorstellungen im Carola-Theater mehrere Theaterwagen vom Augustusplatz abgehen lassen.

Von der Grimmaischen Straße (Café Felsche) und vom Obstmarkt geht bei schlechtem Wetter Abends 6 Uhr regelmäßig je ein Omnibus ab, desgleichen nach Ende der Vorstellung vom Theater retour in die Stadt. Einmalige Fahrt 25 Pfg., hin und retour 40 Pfg.

Billetbestellungen an der Tages- und Abendcasse.

Die Direction.

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin *4. 15. fr. — 8. 50. V. — *9. 10. V. — 2. 5. N. — *5. 36. N. — 6. A. — *9. A.

B. Nach Magdeburg via Zerbst: 4. 15. fr. — 8. 50. V. — *9. 10. V. — 2. 5. N. — 6. A. — *8. 40 V.

Magdeburg-Halberstädter Bahn: 4. 15. fr. — *7. 5. V. — *11. V. — 12. 20. N. — 3. 10. N. (nur bis Halle). — 4. 50. N. — 6. 25. A. (nur bis Halle). — *8. 45. A. — 10. A. — 11. A. (nur bis Halle).

Sächs. Staatsbahn: 1) Bayerischer Bahnhof. A. Linie Leipzig-Hof: *12. 10. fr. — 4. 45. fr. — *6. 25. fr. — 9. 5. V. — 12. 30. N. — 3. 30 N. — *6. 15. A. — 6. 25. A. — 10. 40. A.

B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 35. fr. — 11. 20. V. — 3. 5. N. — 8. A.

C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 9. 5. V. (Altenburg, Zeitz), — 12. 30. N. (Altenburg, Zeitz), — 3. 5. N. (Altenburg), — 6. 25. Abds. (Zeitz), — 10. 40. A. (nur an Sonn- und Festtagen).

D. Linie Leipzig-Geithain-Chemnitz: 4. 45. fr. — 6. 25. fr. — 9. 5. V. — 12. 30. N. — 3. 30. N. 6. 25. A.

2) Leipzig-Dresdner Bahnhof. A. Linie Leipzig-Riesa: 5. 10. fr. — 7. 50. V. — *9. 10. V. — 11. 30. V. — 3. 5. N. — *6. 3. A. — 7. A. — *9. 50. A.

B. Linie Leipzig-Döbeln: 7. 20. V. — 11. 45. N — 2. 15. N. — 4. 45. N. — 8. 15. A. (nur bis Nossen).

Thüringischen Bahn: A. Linie Leipzig-Corbetha-Gerstungen: 5. 30. fr. — *7. 40. V. — 10. V. — *11. 20. V. — 1. 30. N. — 5. 55. N. (nur bis Eisenach). — 8. 45. A. (nur bis Weißenfels). — *10. 50. A. — 11. A. (nur bis Markranstädt).

B. Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Eichicht: 6. 46. fr. — 10. 10. V. — 4. 15. N. — 9. 25. A. (nur bis Gera).

Leipzig-Eilenburger Bahn: A. Linie Falkenberg, Ruhland, Kohlfurt, Breslau, Hirschberg i./Schl. 8. 26. V. — *2. N.

B. Linie Falkenberg, Cottbus, Guben, Sorau 8. 26. V. — *2. N. — 7. 41. A. (bis Falkenberg); nach Breslau via Sagan *2. N.

Bekanntmachung.

Erledigt hat sich die gegen den hiesigen Correctionär **Heinrich Mittentzwei** unterm 14. d. M. von uns erlassene Bekanntmachung durch dessen Aufgreifung.

Leipzig, den 22. Juli 1879.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Dr. Rüder. Hennig, Rsdr.

Nach erstatteter Anzeige wurde das vom Gemeinde-Vorstand Lugau, den 4. Juli 1878 ausgestellte, auf **Auguste Lina Böhme** aus Stollberg lautende Dienstbuch verloren und bitten wir, dasselbe im Auffindungsfalle hier abzugeben.

Leipzig, den 22. Juli 1879.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Dr. Rüder. Trinks.

Kgl. Handelsgericht Leipzig.

Eingetragen am 19. Juli:

Firma Otto Friedlein, Grimma'scher Steinweg 14. Inhaber Herr Gustav Otto Friedlein hier.

Versteigerung.

Am **18. August** Vormittags 10 Uhr im **Bezirksgericht** 1 Beschneidemaschine, 1 Nähmaschine, 1 Waaren-Glasschrank und verschiedene andere Möbel.

Kgl. Bezirksgericht Leipzig.

Versteigerungen.

Am **28. Juli** Vorm. 10 Uhr **Elsterstraße 29 part.** die zu einem Nachlasse gehörigen Möbel, Gardinen, Kleidungsstücke u. Wirthschaftsgegenstände.

Vom unterzeichneten Gerichtsamte soll
den 30. Juli 1879,
Vormittags 10 Uhr,
das zur Concursmasse des Kaufmann **Richard Armer,** in Firma: **H. G. Peine** hier, gehörige Waarenlager im Ganzen an Gerichtsstelle, Petersteinweg 52/53, 1. Et., öffentlich an den Meistbietenden gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.

Etwaige Reflectanten haben sich wegen Besichtigung des Waarenlagers an das Concursgericht hier zu wenden.

Leipzig, am 19. Juli 1879.

Königl. Gerichtsamt im Bezirksgericht
Abtheilung III.
In Vertretung:
Kranichfeld, Afl.

Grosse
Pfänder-Auction
Donnerstag, den 24. Juli 1879 im **Restaurant Busch,** Schloßgasse 13 b.
Gustav Fischer.

Auction.

Morgen Freitag den 25. Juli Vormittag 10 Uhr sollen verschied. Möbels, als **Sopha, Stühle, Schränke,** 3 eiserne **Bettstellen, Regulator** und mehrere gute **Federbetten** meistbietend versteigert werden Nicolaistraße 1, III., Ecke Grimma'sche Str.

J. F. Pohle, Auctionator.

Auction.

Freitag, 25. Juli Nachmittag 3 Uhr, Abbruch Windmühlenstr. 14, sollen 1 Partie gutes **Bauholz,** als **Balken, Sparren, Säulen, Thüren, Fenster, Rochlitzer Sandsteine, Göperstätter Platten, Abtrittrohre, Brennholz** 2c. 2c. meistbietend versteigert werden.

J. F. Pohle, Auctionator.

Versteigerung

Sonnabend den 26. d. M.
Vormittags 10 Uhr
sollen im Lagerraume des Herrn Spediteur C. G. Lentsch hier, Brühl Nr. 59,

39 Ballen braune Kipse

von mir notariell gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.

Leipzig, am 22. Juli 1879.

Dr. Carl Ludwig Erdmann,
Königlich Sächsischer Notar.

Auf Anstehen des definitiven Syndiks des Falliments der **Gebr. Spiethoff,** Herrn Advokat-Anwalt **Holl** zu Düsseldorf, sollen die nachbezeichneten **Lithographiesteine** mit den darauf befindlichen **Zeichnungen** der nachgenannten **Mintrop'schen** Composition mit dem Recht zur Vervielfältigung dieser Zeichnungen, durch den unterzeichneten Handelsgerichts-Secretair am

Montag den 4. August, Vormittags 9 und Nachmittags 3 Uhr,

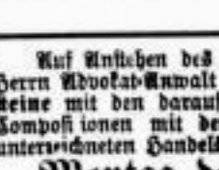
im Saale des Wirthes Pauly zu Düsseldorf, Alexanderstraße Nr. 17
öffentlich gegen baare Zahlung verkauft werden, nämlich:

9 Steine, 30 à 46 Zoll groß, enthaltend die Zeichnungen zur „Maibowle".
12 „ 24 à 30 Zoll, enthaltend die Zeichnungen zur „Aurora".
12 „ 24 à 30 Zoll, desgl. zum „Frühling".
1 „ 24 à 30 Zoll, desgl. zum „Waldmeister".
1 „ 24 à 30 Zoll, desgl. zum „Rebensaft".
16 „ 24 à 30 Zoll, zu den 4 Musikstücken.
6 „ 24 à 30 Zoll, ohne Zeichnungen.
1 „ 12 à 16 Zoll, enthaltend die Zeichnung zum „Christkindchen".

Außer diesen Steinen sollen auch die noch vorhandenen fertigen Exemplare der vorgenannten Bilder in Farbendruck partieweise verkauft werden, nämlich circa 240 Exemplare Maibowle, 220 Aurora, 390 Frühling, 360 Waldmeister, 330 Rebensaft, 380 Musikstücke, 150 derselben in schwarz, 150 Christkind in schwarz.

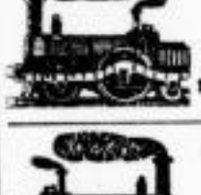
Düsseldorf, den 19. Juli 1879. **Der Handelsgerichts-Secretair,**
Engels.

Sonntag, 27. Juli, früh 6 Uhr Extrazug nach Dessau-Coswig



(Wörlitzer Park).

Billets III. Cl. **2 Mk.,** II. Cl. **3 Mk.** hin u. zurück nur bis Freitag Mittag, später pro Billet 50 ₰ mehr, bei **Herm. Dittrich,** Halle'sche Straße 4. Rückfahrt aus Coswig Abends 9 Uhr 30 Min., aus Dessau 10 Uhr 15 Min. Abends. In Dessau wird bei Hin- und Rückfahrt gehalten.



Nächsten Sonntag den 27. Juli ½6 früh,
Rückfahrt ½9 Uhr Abends,

Ad. Schmidt's Extrazug nach Gera.

Billets III. Cl. 2 ℳ 50 ₰, II. Cl. 3 ℳ 80 ₰
nur bis Freitag Mittag bei **H. Dittrich,** Halle'sche Straße 4.
Am Bahnhof **kein** Verkauf.

Sonntag, 3. Aug., 8.15 früh: **Berliner Bahn**

Extrazug nach Berlin.

Tagesbillets, 6 Tage gültig, Rückfahrt einzeln, mit allen fahrplanmäßigen Personenzügen III. Cl. 5 ℳ, II. 7½ ℳ.
nur bis Freitag Mittag 12 Uhr.
später pro Billet 1 ℳ mehr.
bei **H. Dittrich,** Halle'sche Str. 4, daselbst neuester Führer mit Plan von Berlin, sowie Vergünstigungsbons in alle Vergnügungslocale Berlins.

Dux-Bodenbacher Eisenbahn.

Die bisher unbezahlt gebliebenen Coupons der Prioritäten dieser Gesellschaft übernehmen schon von jetzt ab zur kostenfreien Besorgung des Umtausches in Stamm-Prioritäts-Actien, auch kaufen wir überschießende Stücke und werden fehlende Spitzen billigst beschaffen.

Dresden, den 6. Juli 1879. **Quellmalz & Adler.**

Berlin-Anhaltische Eisenbahn.

Bekanntmachung.

Zu dem am **6. August d. J.** in **Berlin** stattfindenden **Jahrmarkte** werden Sonntagsbillets vom 5. August bis zum 9. August cr. ausgegeben, welche zur Rückfahrt bis zum 10. August cr. berechtigen.

Von der Benutzung ausgeschlossen sind die sämmtlichen Courier- und Schnellzüge.

Freigepäck wird nicht gewährt.

Berlin, den 21. Juli 1879. **Die Direction.**

Generalversammlung.
Association selbstständiger Glaser zu Leipzig.
(Eingetragene Genossenschaft.)

am 29. Juli Abends 8 Uhr im **Hotel de Saxe.** Tagesordnung: Bericht über das verflossene Geschäftsjahr. Neuwahl der Vorstände.

Leipzig, den 23. Juli 1879. E. Bemmann, Director.

„Pietät",

Beerdigungsanstalt für Leipzig und Umgegend, übernimmt nach feststehendem Tarif jede Ausführung von **Beerdigungsfeierlichkeiten.**

Haupt-Bureau: **Neukirchhof Nr. 10, Moritz Ritter.**
Annahme: **Querstraße Nr. 36, Robert Müller.**

Annahmestellen:
Häseldarth's Sargmagazin, Windmühlenstraße 1b.
Wilh. Liebeskind, Sargmagazin, Hohe Straße Nr. 43.
Cigarrengeschäft **Max Schumann,** Zeitzer Straße Nr. 18 b.
Cigarrengeschäft **J. A. Bachmann,** Brandweg 8.
Carl Seidel, Buchdruckerei, Lange Straße 27.
F. Romann's Barbiergeschäft, Zeitzer Straße 16.

Dampfschifffahrt nach Rügen
direct zwischen
Swinemünde—Saßnitz—Crampas auf Rügen.

Vom 2. Juli bis incl. 30. August cr. vermittelst des Personen-Dampfers
„Kronprinz Friedrich Wilhelm"
täglich (Sonntags ausgenommen)
von **Swinemünde:** 4 Uhr Nachmittags, von **Saßnitz, Crampas:** 7½ Uhr Morgens.

Von Berlin aus fährt man per Berlin-Stettiner Bahn
1) über Stettin und von dort pr. 12 Uhr Mittags nach Swinemünde abfahrenden Dampfer
(Pr. R. Victoria oder Mißdroy)
mit **directem Billet-Verkauf,** verbunden mit **directer Gepäck-Expedition** von **Berlin** über Stettin bis Saßnitz.
Abfahrt v. Berlin 5 Uhr 50 Min. Morgens,
8 „ 30 „ pr. Courierzug.
2) direct per Bahn nach Swinemünde.
Abfahrt v. Berlin 8 Uhr 40 Min. Morgens.
Passagier- und Frachtgeld laut Tarifen und Reglements am Bord des Schiffes.

J. F. Brasunlich,
Stettin, Dampfschiffsbollwerk 2.

Weinphantasien a. Auerbachs Keller.

Humorist. Gedichte. Illustr. Pr. 1 ℳ
Verlag **E. Schloemp,** Sternwartenstr. 13.

H. Volbeding's Karte der weitern Umgegend Leipzigs, die Schlachtfelder, Denkmäler 2c. enth. Preis 60 ₰.
Verlag von **P. Ehrlich,** Schillerstraße.

1000

Packet-Adressen mit Firma v.	ℳ 4.75	an,
Memoranda	„ 7.—	„
Reise-Avisikarten	„ 7.—	„
Adreßkarten	„ 8.—	„
Rechnungen	„ 8.—	„
Wechsel u. Quittungen	„ 6.—	„
100 Visitenkarten, ff. Cart.	„ 1.—	„

R. Koppisch, Reichsstraße 10 Löhr's Hof.

Visitenkarten,

100 von ℳ 1 an bis ℳ 3,
Adresskarten etc. billig und schnell,
Robert Koppisch, Reichsstr. No. 10.

Von der Reise zurück
Dr. med. Satlow, Gohlis.

Unterrichtscurse (Einzelunterricht) in einf. u. dopp. Buchführ. zu 15 Lect.; in Rechtschreibung u. im Briefstyl zu 15 Lect.; im Schnell-Schön-Schreiben zu 10 Lect.; im kaufm. Rechnen zu 15 Lect., sowie in allen kaufm. Wissensch. Humboldtstr. 25, IV. r.

Buchhaltung, kaufm. Rechnen u. Correspondenz w. gründl. gel. Nürnb. Str. 1, I. l.

English.

Mr. King's English Classes.
Brüderstrasse 12, I.

Cursus für Anfänger

Sprechstunde 12—1 u. 7—8.

English erth. eine Engländerin, Gr. Tuchh. Tr. D, 2. Et. l. Zu spr. 1—3 Uhr.

Franz., Engl., Ital., Stenogr., auch in **Engl.,** sow. alle Fächer d. Volksschule werden von 2 Lehrern in u. außer d. Hause erth. v. denen der eine 7 Jahre in Frankreich und England war. Anmeld. erbeten **A. Bautzmann,** Uferstraße 18 im Gartenh. 3 Tr. bei Herrn **Krieger.**

Franz. Unterricht für Anfänger, Conversation für Vorgeschrittene Königsstr. 28, I.

Eine **Dame** wünscht Kindern **Clavierunterricht** zu ertheilen; besonders leichtfaßliche Methode für Anfänger. Honorar nach Uebereinkommen.

Gefällige Offerten bittet man Große Windmühlerstraße 36, II. rechts zu richten.

Gründl. Unterr. i. Franz. f. Anf. u. Geübt. b. einer tücht. Lehrerin Blücherstr. 21, III. l.

Clavierunterr. n. I. Meth. erth. a. Kind. u. j. Mädch. e. Dame, St. 50 ₰, Kohlenstr. 9d, II.

Clavierstunde, Monat 3 Mark, erth. eine j. Dame. Adr. M. J. M. Katharstr. 18 Fil. d. Bl.

Junge Damen, welche das **Schneidern** in einer anst. geb. Familie gründl. erlern n wollen u. selbige für sich arbeiten können, werden gebeten ihre werthen Adressen unter „Schneidern" in d. Exp. d. Bl. niederzul.

Junge Mädchen können das Schneidern gründlich und praktisch lernen Colonnadenstraße 18, II. rechts.

Feine Damenschneiderei w. schnell u. prakt. gelehrt Katharinenstr. 3, III. r.

Damen erth. Unterricht in Buchführung und gründl. Ausbildung in Handelsfäch. ein langjähr. Buchhalter u. erfahrener Lehrer. Näh. in der Fil. d. Bl., Königsplatz 17.

Gedichte, Tafellieder, Toaste werden schnell und schön gefertigt Brandweg 1, 1. Etage lks., Floßplatzecke.

Tapezirerarbeit Kl. Fleischg. 4, Seif.-Gesch.

Alle, in das Fach einschlagende **Schuhmacherarbeiten** werden gut und billig gefertigt und reparirt Querstraße 19, II.

Zöpfe von 1 ℳ, Chignons, Uhrketten, Armbänder etc., eleg. gef. b. Ernst Schütze, Friseur, Theater-Passe.

Herrenkleider w. ausgebess., gewein. u. gebügelt Georgenstraße 28, 3. Etage.

!Damen!

welche ein elegantes gut sitzendes Costüm anzufertigen wünschen, werden mit gediegener Arbeit, solide Preise, gut u. schnell bedient Pfaffendorfer Str. 4, Hinterg. III. r.

Eine Dame, welche das **Zuschneiden der Herren- u. Damenwäsche** u. **Maßnehmen** unter Garantie des Gutsitzens gründlich versteht, empfiehlt sich geehrten Geschäften. **Gohlis,** Stiftstraße Nr. 7, 2. Etage.

Tücht. Schneid. f. n. ein. Kund. Elsterstr. 43, III. l.

Eine in Damen- u. Kindergarderobe perf. Schneiderin empf. sich Grimm. Str. 10, 4 Tr.

Oberhemden werden in bekannter Güte stets nach w. vorgef. Hohe Str. 34, I.

☞ Eine perfecte **Plätterin** sucht feine Wäsche billigst zum Waschen und Plätten. Zu erfragen beim Schneidermeister C. Grasmann, Nicolaistraße, im Ring.

Durch Abreise mehrerer Herrschaft n sucht eine **Plätterin** Beschäftigung. Adr. Nicolaistraße Nr. 51, 3 Tr. links.

Eine geübte **Plätterin** f. Besch. in u. außerh. d. Hause. Z. erfr. Plauen'sche Pass. 8. Müller.

Fracks sehr feine, werden verliehen u. verk. Kl. Fleischerg. 7, II.

Dr. med. Gleichner, Specialarzt f. Harn-, u. Geschlechtskrankh., wohnt jetzt Lessingstr. 1 p., cons. tägl. v. 9—3 U.

Dr. med. Hermsdorf, Specialarzt für Geschlechts- u. Hautkrankh., consult. tägl. v. 10—3 Nicolaistr. 6, II.

Damm speciell für Syphilis, Geschlechtskrankheiten (alle Folgen der Ansteckung Klostergasse 7, II. 8—8 Uhr.

Geschlechtskrankheiten

heilt gründl. **A. Scherzer,** verpfl. Wundarzt, Specialist, Neukirchhof 25, 3. Etage.

Rath in allen Krankheiten.

In Kinderkrankheiten sicherste Hülfe durch **H. A. Meltzer,** Lehrer der Naturheilkunde, Sternwartenstraße 15, I. Lehrbücher für 3 ℳ

Hühneraugen,

Hautschwielen, wie **eingewachsene Nägel** an den Füßen, werden ohne Anwendung eines Messers oder Aetzmittels gefahr- und schmerzlos gründlich beseitigt.

Offerten erbeten Nürnberger Str. 50, II. r.

Feine **Drehbänke** für Mechaniker, Uhrmacher 2c. empfiehlt billigst
Th. Dietze, Halle a/S.

SLUB
Wir führen Wissen.